

Unterrichten im Ausland – Eine Chance für mich?

Info-Veranstaltung am 21.11.2009

Die Option, für einige Jahre ins Ausland zu gehen, gehört zu den wenigen Möglichkeiten für Lehrer, sich einmal in einem ganz anderen Arbeitsfeld auszuprobieren. Sie kommen nach drei oder sechs Jahren in ihr Bundesland zurück mit einem großen interkulturellen und beruflichen Erfahrungsschatz und vielfältigen persönlichen Bereicherungen. Ungefähr 1800 deutsche KollegInnen nutzen sie im Augenblick. Welche Vermittlungschancen man hat und welche veränderten Aufgaben und neuen Lebensbedingungen auf einen zukommen, darüber informiert die GEW über ihre Arbeitsgruppe der Auslandslehrer (AGAL).

Auf der Info-Veranstaltung am 21.11. werden solche Aspekte besprochen. Folgende Themen sind vorgesehen:

- **Bewerbungsverfahren und –chancen**
- **Verschiedene Einsatzbereiche von Auslandslehrern**
- **Finanzielle Regelungen**
- **Rechtliche Fragen**
- **Typische Problem- und Konfliktbereiche**
- **Angebote und Hilfestellungen der GEW**
-

Auskunft geben:

Dr. H.P. Stoldt (ehemals OSchR und zuständig für Auslandsschulen in der KMK)

Vertreter von Senator für Bildung

Paul Michel (Rechtsabteilung GEW-Hauptvorstand)

Franz Dwertmann (LV Bremen)

Christian Schorsch (LVNiedersachsen)

Es werden darüber hinaus mehrere KollegInnen über ihre persönlichen Erfahrungen aus verschiedenen Ländern und unterschiedlichen Aufgabenbereichen berichten und für Auskünfte zur Verfügung stehen.

Info-Veranstaltung: 21. November 2009
10-13 Uhr, Konsul-Hackfeld-Haus, Birkenstraße,
28195 Bremen

Anmeldung und Auskunft über die Geschäftsstelle Bremen (Tel.: 337640)
oder Franz Dwertmann (Tel.: 7903859)

